

Gemeindebrief

KIRCHE FÜR BRUNSMARK, HOLLENBEK, HORST,
KEHRSEN, KOGEL, SALEM UND STERLEY



LIEBE GEMEINDE,

im Oktober feiern wir wieder Erntedank. Die Ernte ist zum großen Teil schon eingebracht, der letzte Rest wird gerade noch abgearbeitet. Ein Jahr liegt wieder hinter uns.

Bei den Landwirten ist dieses Jahr immer mit einem Wechselbad der Gefühle verbunden: Ist der Winter auch nicht zu hart und reicht er nicht zu lange in das Frühjahr? Gibt es genügend Wasser und Sonne? Passen die Temperaturen? Und was machen die Weltmarktpreise? Das sind alles Faktoren, auf die der Einzelne so gut wie keinen Einfluss hat.

Auch für andere Menschen gibt es dieses Wechselspiel der Gefühle im Laufe eines Jahres: Bleibe ich gesund? Wie geht es meiner Familie? Wie ist die Auftragslage? Kann der Chef noch alle Mitarbeiter bezahlen? Kommt das Kind gesund zur Welt? Schaffe ich das nächste Schuljahr?

Viele Höhen und Tiefen durchlaufen wir in einem Jahr. Mal gibt es ganz heftige Ausschläge in die eine oder andere Richtung, mal geht es sanft hin und her.



Erntedank ist ein Datum, bei dem man nach einem Jahr innehalten und Bilanz ziehen kann. Man kann die Erträge der Felder zusammenzählen, das verkaufte Vieh aufaddieren, kann den aktuellen Gehaltsstreifen mit dem des Vorjahres vergleichen, kann sich erinnern, wie es einem vor einem Jahr ging, und wie der Gemüts- und Gesundheitszustand heute ist.

Eine solche Bilanz ist wichtig, denn an ihr entdecken wir oft, mit was wir doch in dem zurückliegenden Jahr reich beschenkt worden sind. Nicht nur Materielles, sondern auch viel Menschliches und Emotionales können wir da auf der Habenseite verbuchen: welche schönen Begegnungen durften wir haben, was für bezaubernde Momente hat uns die Natur bereitet und worüber haben wir gelacht.

Wenn wir darüber nachdenken, kann uns das Gefühl tiefer Dankbarkeit überkommen. Und wir merken schnell: Dies ist uns geschenkt, geschenkt von Gott, der den Himmel und die Erde geschaffen hat und nach jedem Teil der Schöpfung feststellt, dass es gut war.

Mit dieser Dankbarkeit in uns können wir dann viel gelassener in das nächste Jahr ziehen.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Innehalten an Erntedank mit einer Bilanz voll Dankbarkeit.

Ihr Pastor Lutz Thiele

ERNTGABEN GESUCHT

Haben Sie Lust, mit einer Spende zum Schmuck unserer Erntedankaltäre in Sterley und Salem beizutragen?

Wir können alles gebrauchen, was der Garten und das Feld so hergibt.

Melden Sie sich doch bitte einfach im Kirchenbüro 04545/244.

Mit Ihrer Gabe werden die Gottesdienste zum Lobe Gottes viel bunter. Vielen Dank!



2 NEUE TEAMER AUSGEBILDET

Das Jugendpfarramt des Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg hat kürzlich 19 Jugendliche zu Teamern ausgebildet. Aus unserer Gemeinde waren Anabel Russow und Marius Meyer mit dabei.

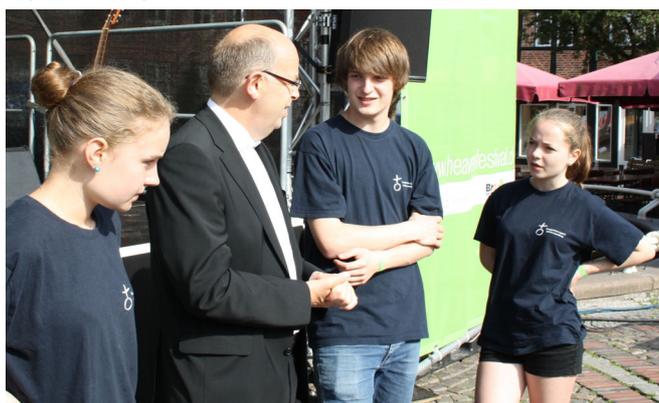
Die Jugendlichen lernten Gruppen anzuleiten, biblische Inhalte jugendgemäß zu vermitteln und viele methodische Ideen und Spiele.

Hanjo Thiele als älterer Teamer unserer Gemeinde leitete den Kurs mit Astrid Thiele-Petersen und Nicole Eggers vom Jugendpfarramt.

Wir wünschen den neuen und alten Teamern viel Spaß bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen unserer Gemeinde!

HAEVEN IN EUTIN

Am ersten Juli-Wochenende waren die Jugendlichen Anabel Russow, Friederike Pleik und Hanjo Thiele aus unserer Gemeinde mit Pastor Thiele beim Jugend-festival HEAVEN in Eutin. Mit 800 anderen Jugendlichen wurde gefeiert, gelacht, getanzt, Musik gehört, gesungen, am Lagerfeuer gesessen, gebetet, diskutiert und nachgedacht über das Thema „Wie DU willst“. Ein Höhepunkt war der von Jugendlichen aus dem Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg vorbereitete und mit Bischof Magaard zusammen gefeierte Abschluss-gottesdienst, an dem auch Friederike und Hanjo beteiligt waren.



ELISABETHPFAD TEIL II 30. MAI - 05. JUNI 2014

Genau ein Jahr lag zwischen unserer ersten und der zweiten Pilgertour auf dem Elisabethpfad von Eisenach nach Marburg.

Pilgern bedeutete für uns, raus aus dem normalen Alltag, nach den eigenen Wurzeln suchen und durch viele Gespräche, neue Erkenntnisse und Eindrücke später wieder zu Hause ankommen. Draußen ist man der Schöpfung so nah, dass wir immer wieder beeindruckt waren von der Naturfülle, der Kultur und den hier in Hessen lebenden Menschen.



Wenn man sich auf das Pilgern einlässt, kann man was erleben, meistens anders als man sich das vorgestellt hat.

Voller Glücksgefühle und Vorfreude ging es am 30. Mai 2014 von Basthorst mit lieben Menschen aus Basthorst, Sterley, Möhnsen, Kuddewörde, Mühlenrade und Dahmker los. Wir fuhren nach Homberg/Efze, wo wir die Pilgerfahrt im letzten Jahr unterbrochen hatten. Mit einer Andacht in der Stadtkirche Homberg „Sankt Marien“ nahmen wir den Weg nach Marburg unter der Leitung von Pastorin Kirsten Sattler und Pastor Lutz Thiele wieder auf.

Der erste Pilgertag begann mit einer kleinen Andacht unter freiem Himmel. Mit einem wunderschönen Blick auf Homberg kam heute das Thema Schuhe zur Sprache. Sie haben in jeder Beziehung einen besonderen Stellenwert, passen sie nicht, kann der Weg zur Qual werden.

Unsere „Pilgermutter“ Inge Wendt fuhr das Begleitfahrzeug, transportierte die Reisetaschen und bereitete uns mit einem liebevoll gedeckten Tisch wunderbare Mittagspausen.

Über Allmuthshausen erreichten wir mit leichten Ermüdungserscheinungen unser Ziel Frielendorf. Aus den errechneten 18 km waren mit kleinen Umwegen 21 km geworden.

Am nächsten Morgen ging es mit etwas schweren Gliedern weiter Richtung Ziegenhain. Am im 15. Jahrhundert erbauten Spiesturm hielten wir unsere Andacht. Gesammelte Steine wurden von uns zu einem kleinen Kreuz gelegt.



Auf unserem Weg durch die kleinen Dörfer fielen uns immer wieder die gepflegten Vorgärten und Fachwerkhäuser auf. Glücklicherweise erreichten wir zur Kaffeezeit den Ort Ziegenheim.

Den nächsten Tag traten wir mit Respekt die vorgegebenen 25 km an. Thema der Andacht in der Schlosskirche: Rucksäcke... was nehmen wir mit, was brauchen wir, muss man immer alles haben? Diese Gedanken sollten uns auf der Tour begleiten.

Unter herrlichem Sonnenschein pilgerten wir über Treysa, Momberg und Speckwinkel nach Stadtallendorf. Wir verließen uns nicht, kamen am Ende leicht erschöpft, aber hoch zufrieden an, laut GPS kamen wir auf 27 km.

Am nächsten Morgen ging es weiter Richtung Amöneburg. Heute war das Andachtsthema: Der Hut, der uns Sicherheit und Schutz gewährt. Wie schön, wenn man behütet wird.

Nach einem kleinen Regenschauer an der Kapelle Lindau meisterten wir den Anstieg nach Amöneburg, wo wir in einem katholischen Bildungszentrum übernachteten. Zwischen den Schlossruinen mit Blick Richtung Marburg erlebten wir zum Abendabschluss einen wunderschönen Sonnenuntergang.

Am nächsten Tag dann erreichten wir Marburg. Die heilig gesprochene Elisabeth verstarb hier im Jahre 1231 im Alter von 24 Jahren. Voller Ehrfurcht standen wir vor der riesigen, majestätischen, aus Sandstein erbauten Elisabethkirche, die auf ihrem Grab errichtet wurde und waren glücklich, den Weg geschafft zu haben.

Heidrun und Helmut Massel



FOLKCHOR - KONZERT „LIEDERBRÜCKEN“ IN ST. JOHANNIS ZU STERLEY

„Kultur besitzt, wer das Fremde mit dem Herzen versteht“

Am Freitag, den **19. Sept. 2014 um 19.30 Uhr**, besucht uns der kleine **Folkchor TANDARADEI** aus Mölln unter der Leitung von Meike Siebert.

In ihrem Liederabend überqueren sie melodisch und leidenschaftlich Brücken zu Liebe und Lebensgefühl anderer und unserer Herzensländer. Vom französischen Meer geht es zum argentinischen Karneval, bulgarische und schwedische Liebesgefühle werden besungen, um auch immer wieder gerne beim amerikanischen Folk zu landen. Ein Hallelujah oder Gospel darf natürlich ebenso wenig fehlen wie die Hoffnung, dass es „irgendwo auf der Welt ein kleines bisschen Glück“ für uns geben wird.

Viel Spass, Wehmut und Sehnsucht beim Hören der Lieder!

Der Eintritt ist frei, um eine Spende zugunsten des Chores und der Renovierung der St. Johanniskirche zu Sterley wird gebeten.

KONZERT IM DEZ. 2014

05. Dez. : Konzert der Ural-Kosaken

ADVENTSBASAR AM 29. NOV. 2014

Auch in diesem Jahr soll der Adventsbasar nicht fehlen. Am Sonnabend vor dem 1. Advent veranstalten wir wieder von 14.00 - 18.00 Uhr unseren traditionellen Adventsbasar.

Beginnen werden wir um 14.00 Uhr mit einem Gottesdienst, der von den Kindern unserer Kindertagesstätte mitgestaltet wird. Neben dem Angebot im Gemeindehaus soll es dann wieder schön geschmückte Holzbuden und Verkaufsstände auf dem Gelände der Kirchengemeinde und in der Jugendscheune geben. Viele fleißige Hände sind schon seit einiger Zeit am Handarbeiten und Werken. So erwarten die Besucher dann schöne Adventsgestecke, Kränze und vielfältige Basteleien. Für die Kinder gibt es ein Bastelangebot und Kaffee, Kuchen, Waffeln, Kakao, Punsch, Grillwurst und andere Leckereien laden zum Verweilen ein.

Wer auch Lust hat, sich mit einem Stand mit selbstgefertigten Gegenständen am Adventsbasar zu beteiligen, melde sich bitte im Kirchenbüro (045 45 / 244). Sichern Sie sich schon jetzt einen Stand und teilen Sie uns mit, mit welchem Angebot Sie unseren Basar bereichern wollen.

Wir freuen uns auf Sie am 29. Nov. 2014 von 14.00 - 18.00 Uhr in unserer St. Johanniskirche, im Gemeindehaus, der Jugendscheune und auf dem Gelände der Kirchengemeinde.

Kirsten Vollbrecht

GOTTESDIENSTE IN ST. JOHANNIS ZU STERLEY

07. Sept. kein Gottesdienst
Gemeindeausflug nach Schwerin
14. Sept. 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst mit Lektorin Kirsten Vollbrecht
28. Sept. 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst
05. Okt. 10.00 Uhr
Erntedankgottesdienst mit Abendmahl
12. Okt. 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst
26. Okt. 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst mit Lektorin Kirsten Vollbrecht
02. Nov. 18.00 Uhr
St. Johannis bei Kerzenschein mit Abendmahl*
09. Nov. 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst mit Prädikantin Sabine Maetzel
16. Nov. 10.00 Uhr
Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Gesangverein und Gedenkfeier am Ehrenmal
19. Nov. 19.00 Uhr - Seedorf
Abendmahlsgottesdienst der Region zum Buß- und Betttag
23. Nov. 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Totengedenken
29. Nov. 14.00 Uhr Basar-Gottesdienst zum Adventsmarkt
30. Nov. 10.00 Uhr
Gottesdienst zum 1. Advent
*Abendmahl mit Traubensaft

TRAUUNGEN

Mirko Gohr und Ines Gohr geb. Groß
Jessica Kalies und Jörg Kalies geb. Slusalek
Torben Havemann und
Lena Havemann-Freudenthal geb. Freudenthal

TAUFEN

Julia Rathcke, Lübeck
Gustav Lehmann, Manly
Noa Brandes, Dubai VAE
Luca Gohr, Sterley
Till Böttcher, Grande
Emil Meincke, Kehrsen

BEERDIGUNGEN

Käthe Mau, 86 Jahre, Mölln
Gerda Zymni, 90 Jahre, Sandesneben, früher Sterley
Walter Burzeya, 86 Jahre, Salem
Hans Teut, 85 Jahre, Salem

GOTTESDIENSTE IN ST. BARTHOLOMÄUS ZU SALEM

21. Sept. 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst*
05. Okt. 15.00 Uhr
Erntedankgottesdienst mit Abendmahl
19. Okt. 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst
23. Nov. 15.00 Uhr
Gottesdienst mit Totengedenken
*Abendmahl mit Traubensaft



BITTE BEACHTEN! TERMINE

Bastelkreis

29. Sept., 27. Okt. und 24. Nov. 2014
jeweils um 15.00 Uhr

Seniorenkreis

18. Sept. und 20. Nov. 2014
von 15.00 bis 17.00 Uhr

Kinderkirche

05. Sept., 10. Okt. und 07. Nov. 2014
von 16.00 bis 18.00 Uhr

Vater-Kind-Nachmittag

Sonntag, 21. Sept. 2014,
von 14.00 bis 18.00 Uhr

Frauentreff

08. Sept. 2014, 18.45 Uhr, Nacht-
wächterführung für jedes Alter in Mölln.
Anmeldung erbeten:
0 45 45 / 244
10. Nov. 2014, 19.00 Uhr - Filzen

E-MAIL ADRESSEN

Kirchengemeinde:
kgsterley@kirche-ll.de
Kindergarten: kitasterley@kirche-ll.de

ÖFFNUNGSZEITEN KIRCHENBÜRO

Das Kirchenbüro hat für Sie am Dienstag und Freitag in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

TAGESPFLEGE
RÖPERSBERG

- montags bis freitags 8 – 16 Uhr
- eigener Fahrdienst
- pflegerische Unterstützung und Betreuung

Röpersberg 45
23909 Ratzeburg
www.hprz.de
oder amprz.de

Die Röpersberg-Gruppe.
Eine Welt voller Möglichkeiten.

Telefon 04541 13-3531

Wir sind für Sie da!

Med. Fitness nach Maß
Physiotherapie
Krankengymnastik am Gerät
Sauna und Solarium
Kosmetik und Wellness

Alte Dorfstraße 15, 23883 Sterley, Tel.: 04545-7898-0

BESTATTUNGSINSTITUT WOLTER

Erd-, Feuer und Seebestattungen
Bestattungsvorsorge
Überführungen

(045 42) 841 041

Vertrauensvolle Beratung
Tag und Nacht erreichbar
Großer Eschenhorst 14 · 23879 Mölln
www.bestattungsinstitut-wolter.de

von Allwörden

Traditionelle Backkunst seit 1906

Wir backen mit Leidenschaft!

www.von-allwoerden.de

Hagemann's Countryside

Geburtstag, Konfirmation, Hochzeit
oder Trauerfall: immer der
passende Rahmen für Ihre Feier.

Wir liefern auch gern zu Ihnen nach Hause.

Hollenbek, Dorfstr. 21 Tel. 04545-7274

Impressum

Auflage: 1300 Exemplare.
Herausgeber: Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sterley
V.i.S.d.P.: Pastor Lutz Thiele,
Alte Dorfstraße 28, 23883 Sterley
Tel. 0 45 45 / 244
Fax 0 45 45 / 789 293
E-Mail: pastor.thiele@freenet.de
Druck: Sommerfeld, Gudow
Erscheinungsweise: vierteljährlich.
Kostenlos an alle Haushalte.

